76450-2025 - Ergebnis

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Strategischer Threat Intelligence Service
OJ S 24/2025 04/02/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
E-Mail: Rene.Sambale@deutschebahn.com
Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Strategischer Threat Intelligence Service
Beschreibung: Um den Betrieb der Schieneninfrastruktur der DB InfraGo AG vor Cyberattacken proaktiv zu schützen ist ein gesamthafter Überblick über die aktuellen Cybersecurity-Bedrohungen und Sicherheitslücken inkl. möglicher Lösungsansätze und Patches nötig, die relevant für die DB InfraGo AG sind. Um eine resiliente, strategische Ausrichtung des Informationssicherheitsmanagements zu gewährleisten ist es wichtig, über aktuelle oder potentielle Bedrohungsszenarien frühzeitig informiert zu werden und mögliche Lösungsansätze aufgezeigt zu bekommen.
Kennung des Verfahrens: a878fb0a-4096-4dc3-a4dc-11ad5166191e
Interne Kennung: 23FEA69119
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60326
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Strategischer Threat Intelligence Service
Beschreibung: Um den Betrieb der Schieneninfrastruktur der DB InfraGo AG vor Cyberattacken proaktiv zu schützen ist ein gesamthafter Überblick über die aktuellen Cybersecurity-Bedrohungen und Sicherheitslücken inkl. möglicher Lösungsansätze und Patches nötig, die relevant für die DB InfraGo AG sind. Um eine resiliente, strategische Ausrichtung des Informationssicherheitsmanagements zu gewährleisten ist es wichtig, über aktuelle oder potentielle Bedrohungsszenarien frühzeitig informiert zu werden und mögliche Lösungsansätze aufgezeigt zu bekommen.
Interne Kennung: baf50839-2171-4d28-aede-a1d387ba6a47

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024
Enddatum der Laufzeit: 31/07/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0
Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Zahl der registrierten, kriminellen Hackerangriffe stieg in Deutschland im Jahr 2020 um et-was über acht Prozent. Wie internationale Fälle zeigen, sind auch kritische Infrastrukturen, also Organisationen und Einrichtungen, deren Schädigung schwerwiegende Folgen des Wirtschafts-systems, der öffentlichen Ordnung und der Umwelt zu Folgen haben, Zielschreibe solcher An-griffe. Im Juli 2021 sorgte ein Hackerangriff auf das staatlichen, iranische Eisenbahnsystem bzw. das iranische Transport- und Verkehrsministerium für Zugausfälle. Die Webseite der iranischen Ge-sellschaft war über Stunden hinweg nicht zugänglich, in den Bahnhöfen wurden falsche Infor-mationen über Verspätungen und Streichungen von Zügen angezeigt. Ein Angriff auf eine wichtige nationale Infrastruktur der USA fand im Anfang Mai 2021 statt. Das Unternehmen Colonial Pipeline musste den Betrieb ihrer Pipeline, durch die etwa 45 % aller an der US-Ostküste verbrauchten Kraftstoffe laufen, zeitweise komplett einstellen. Dies führte in Teilen des Landes zu Benzinengpässen. Erst nach einer Lösegeldzahlung von 4,4 Millionen Dollar wurde der Betrieb wieder aufgenommen. Um solche Vorkommnisse zu verhindern, ist deswegen präventiv zu handeln und Angreifern bzw. Sicherheitslücken proaktiv entgegenzuwirken. Die DB InfraGo AG betreibt als Eisenbahninfrastrukturunternehmen über 85% des deutschen Schienennetzes. 2020 wurden auf diesem trotz Corona-Pandemie 1.499 Mio. Reisende und 213 Mio. Tonnen Güter transportiert. Als Bestandteil der kritischen Infrastruktur in Deutschland ist die DB InfraGo AG eine Organisation mit wichtiger Bedeutung für das staatlichen Gemeinwe-sen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe und erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit eintreten können. Um den Betrieb der Schieneninfrastruktur der DB InfraGo AG vor Cyberattacken proaktiv zu schützen ist ein gesamthafter Überblick über die aktuellen Cybersecurity-Bedrohungen und Si-cherheitslücken inkl. möglicher Lösungsansätze und Patches nötig, die relevant für die DB In-fraGo AG sind. Um eine resiliente, strategische Ausrichtung des Informationssicherheitsmanagements zu gewährleisten ist es wichtig, über aktuelle oder potentielle Bedrohungsszenarien frühzeitig infor-miert zu werden und mögliche Lösungsansätze aufgezeigt zu bekommen. Dies gestaltet sich bei einem Unternehmen wie der DB InfraGo AG mit einer vielfältigen IT/OT-Landschaft als besonders schwierig, da es neben

den unterschiedlichsten Herstellern und ver-schiedenen Softwareversionen auch besonders alte IT/OT-Systemen gibt. Gleichzeitig ist die DB InfraGo AG mit rund 61.000 Mitarbeitern ein großer Arbeitsgeber in Deutschland. Gezielte Social-Engineering-Angriffe oder Phishing-Mails haben so eine größere Angriffsfläche. Um Angriffe zu verhindern, die Angriffserkennung zu optimieren und zu beschleunigen, um fun-dierte Entscheidungen hinsichtlich der Bedrohungen bei Cyberattacken und sonstigen mögli-chen Cybersicherheitsvorfällen treffen und angemessen reagieren zu können, benötigen wir eine Dienstleistung, welche entsprechende Information ermittelt und strukturiert zur Verfügung stellt. Sogenannte Threat Intelligence, also Kontext, Mechanismen, Indikatoren, Implikationen und Handlungsempfehlungen, zu einer bestehenden oder aufkommenden Bedrohung für Vermö-genswerte des Unternehmens, soll herangezogen werden, um fundierte Entscheidungen be-züglich der Reaktion auf diese Bedrohung oder Gefährdung zu treffen. Ziel der Ausschreibung ist es mit Hilfe eines strategischen Threat Intelligence Content-Providers aus verschiedenen Quellen in Echtzeit zu aggregieren, zueinander in Beziehung setzen und zu analysieren, um entsprechende Abwehrmaßnahmen formulieren und umsetzten zu können. Dabei sollen Risiken identifiziert werden, die für die DB InfraGo AG von Bedeutung sind. Der Threat Intelligence Content wird der DB InfraGo AG von einem Dienstleister zur Verfügung gestellt. Threat Intelligence Dienstleister unterhalten in der Regel neben den technischen Syste-men auch spezielle Analysten mit Kenntnis von und Zugang zu verdeckt gehandelten Informati-onen, beispielsweise im Darknet, oder auch im chinesisch-/russischsprachigen Deepnet, etc.. Von Kundenseite aus können Informationen hinterlegt werden, die als Basis für die entspre-chenden Recherchen dienen. Dies können beispielsweise Listen eingesetzter Software sein (mit besonderem Interesse an aktuellen Schwachstellen), dies können Aufstellungen von 3rd Party Anbietern / Lieferanten sein (ebenfalls spezifische Schwachstellen-Identifizierung sowie sicherheitsrelevante Vorfälle, Leaks, Hacks, etc.), ebenso beispielsweise Adressbereiche (IP-Adressen, DNS-Einträge, Autonome Systeme, usw.) der DB InfraGo AG. Im Falle von Treffern liefert der Service Bewertungen und Details von möglichen Bedrohungen, Vorfällen, Risiken, Lösungs- und Priorisierungsvorschlägen. Schätz- und Höchstmengen: Wir gehen von initial fünf und maximal zwanzig Benutzerlizenzen für das gewählte Produkt aus. Die Leistungen müssen entweder in deutscher oder englischer Sprache erbracht werden. Näheres siehe Anhang Leistungsbeschreibung

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog
Beschreibung: https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/d29642d6-0ed0-493f-90c8-00307a307915/awardcriteria

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: fernao magellan GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: 2024985170
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001 - fernao magellan GmbH
Datum der Auswahl des Gewinners: 21/01/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 03/02/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FEA3
E-Mail: Rene.Sambale@deutschebahn.com
Telefon: +49 3029756738
Fax: +49 6926520154
Internetadresse: http://www.deutschebahn.com/bieterportal/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: fernao magellan GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: 203c61fa-dc23-40a9-9078-de38142c6971
Postanschrift: Albin-Köbis-Straße 5
Stadt: Köln
Postleitzahl: 51147
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c45a5965-182f-4e7b-b8e7-72144abc036f - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 30
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/02/2025 10:35:02 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 76450-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 24/2025
Datum der Veröffentlichung: 04/02/2025